

Presseinformation

5. August 2020

Straßertal mit Smartphone-App interaktiv erleben

LR Danninger: Tolles Angebot soll regionale Wertschöpfung stärken

Weinbau und Germanen sind die beiden großen touristischen Themen, die Straß im Straßertale prägen. Im Zuge der touristischen Neupositionierung der Gemeinde wurde eine neue Smartphone-App entwickelt, die den Besucherinnen und Besuchern einen geografischen Überblick über die Gemeinde sowie Geschichten zu den Schwerpunktthemen Wein und Germanen bietet. Darüber hinaus gibt es Informationen zu aktuellen Veranstaltungen und Ereignissen. „Mit der neuen App werden die touristischen Angebote der Großgemeinde Straß für die Gäste zeitgemäß und interaktiv präsentiert“, zeigt sich Tourismus- und Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger beeindruckt.

Das Straßertal kann mit einigen touristischen Highlights begeistern: Straß gilt seit Jahrzehnten als Österreichs höchstprämierte Weinbaugemeinde. Im Freilichtmuseum Elsarn werden der Alltag und die Lebensweise der Germanen vorgestellt. Mit Hilfe einer neu entwickelten Smartphone-App können nun das Straßertal sowie das Museumsgelände auf interaktive Art und Weise erlebt werden. Alle wichtigen Informationen zur Gemeinde, zum Freilichtmuseum und über das Leben der Germanen sind in der App zu finden. „Von der laufenden Verbesserung und Modernisierung des touristischen Angebots profitiert die gesamte Region: Die regionale Wertschöpfung wird gestärkt und Arbeitsplätze werden gesichert“, betont Danninger.

„Unsere Gemeinde hat vieles zu bieten – vom Naturerlebnis über die Kultur bis hin zur Kulinarik. Mit dieser App wollen wir die gesamte Angebotspalette noch besser präsentieren und zu längeren Aufenthalten in Straß anregen“, so Bürgermeister Martin Leuthner. Die App kann im App-Store oder Play-Store heruntergeladen werden. Mit einer Aufsteckbrille für das Smartphone sind auch 3D-Aufnahmen sichtbar.

Die LEADER-Region Kamptal hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union gefördert. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU – Programms LEADER und der ecoplus-Regionalförderung auf Initiative von Landesrat Jochen Danninger beschlossen.

Presseinformation

Weitere Informationen: Büro LR Danninger, Martin Hillinger, Telefon 02742/9005-12330, E-Mail martin.hillinger@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. (FH) Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, www.ecoplus.at.



Im Bild von links nach rechts: Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Jochen Danninger und Bürgermeister Martin Leuthner

© NLK Filzwieser